



Für 2021 wird bei der **Langen Wettfahrt** ein neuer Teilnehmerrekord erwartet.

Long-Distance-Challenge Nr. 6

Und noch immer beeinflusst das Virus das Geschehen!

Im zweiten Jahr der Pandemie sind wir an die Maßnahmen langsam gewohnt. Der Sport kann unter strengen Voraussetzungen (3G und Abstand an Land) weitgehend stattfinden, die üblicherweise stattfindenden gesellschaftlichen Ereignisse wie das Seglerfest des Attersee Grand Prix und große Siegerehrungen sind vorbereitet, liegen aber auf Eis.

Unsere treuen Sponsoren bleiben aber auch während der Pandemie an Bord: Als Hauptsponsor konnten wir wieder die Schönleitner Bau GmbH gewinnen, die dafür Aufkleber auf Bojen und Booten anbringen dürfen. Heidlmair Kommunikation unterstützt uns weiterhin mit der grafischen Arbeit auf Plakaten, im Internet, der

Sponsorenwand usw. Stelzl Yachtcharter, Helvetia Versicherungen, das Grafengut und Spitzer Design- und Akustiksysteme helfen auch kräftig mit, die LDC wieder zu dem werden zu lassen, was sie in den vergangenen Jahren war. Neu im Aufgebot der Sponsoren ist die Top Yacht: Das in Linz ansässige Unternehmen ist Spezialist für Motorboote, hat aber auch ein großes Angebot für Segelbootausrüstung und umweltfreundliche, kräftige Elektromotoren.

Dass man in ganz Oberösterreich von der Long-Distance-Challenge erfährt, verdanken wir im Printbereich der Kooperation mit der OBERÖSTERREICHERIN und UNSER SALZKAMMERGUT, die neben die-

ser Ankündigung auch entsprechende Berichte über die einzelnen Regatten drucken.

Für breitere Information sorgt auch heuer wieder Life Radio, das sowohl im Vorfeld berichten als auch die Regatten selber begleiten wird.

Beim **Attersee-Grand-Prix** am 10. Juli werden wieder um die 80 Boote erwartet. Gesegelt werden eine mittelgroße Runde von Attersee nach Parschallen, Kammer und zurück nach Attersee sowie eine kleine Runde nach Weyregg, Kammer und ins Ziel in Attersee.

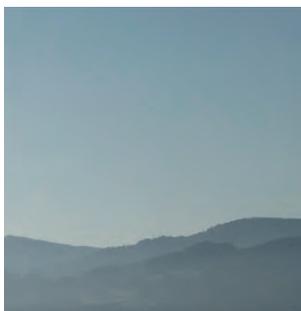
Die 12 Stunden Regatta wird am Samstag, den 17. Juli um 8 Uhr gestartet. Sie dauert bis Samstag 20 Uhr, zu dieser



»OBSERVER«



www.observer.at



Jahreszeit ist es noch länger hell, sodass man den Hafen bei Tageslicht wieder sicher erreichen kann.

Gesegelt wird zu Beginn eine relativ große Runde vom Attersee nach Steinbach, Kammer und wieder nach Attersee. Das große Flautenloch in der Burgau bleibt also für die Lange Wettfahrt vorbehalten. Nach drei kleinen Runden Attersee – Weyregg – Kammer – Attersee geht es auf eine mittlere Runde nach Parschallan, ehe dann (sollte noch Zeit sein) wieder kleine Runden gesegelt werden.

Um 20 Uhr wird über das Tracking die genaue Position um diese Zeit bestimmt und die gesegelte Strecke ermittelt. Nach Yardstick korrigiert ergibt dies das Ergebnis.

Die **24 hours vom Attersee** werden gemeinsam mit der 12 Stunden Regatta gestartet. Gesegelt wird hier 24 Stunden nonstop, also auch die ganze Nacht bis Sonntag, 18. Juli, 8 Uhr. „Das ist nichts für Leute mit schwachen Nerven. Hier bedarf es guter Seemannschaft! Segelanfängern, die bei den anderen Regatten immer willkommen sind, rate ich klar von einer Teilnahme ab“, erklärt uns Veranstaltungsleiter Gert Schmidleitner.

Die **Lange Wettfahrt**, die heuer zum 93. Mal stattfindet, ist die mit Abstand traditionsreichste Langstrecken-Regatta

© LDC Attersee

Man kann mit echten Racern genauso teilnehmen wie mit kleineren Booten.



in Mitteleuropa. Am 7. August wird einmal der ganze Attersee ausgesegelt und das „Blaue Band vom Attersee“ vergeben. Im Vorjahr waren hier über 100 Boote beteiligt!

Damit sind es wieder vier Regatten, die zur Long-Distance-Challenge zählen. Gewertet werden die besten drei für jede Steuerfrau und jeden Steuermann. Da kann man sich also einen Ausrutscher erlauben – oder an einer Regatta auch mal nicht teilnehmen – und trotzdem gewinnen. In die Wertung kommen wieder alle, die mindestens bei einer der vier Regatten teilnehmen.

Zu beachten ist, dass die Sonderpreise nur unter jenen verlost werden, die an allen vier Veranstaltungen teilgenommen haben. Die ersten zehn der Gesamtwertung erhalten Gutscheine für ein Frühstück im Grafengut.

Alle Details über die Wertung

und dann natürlich auch über die Zwischenergebnisse finden Sie unter www.Long-Distance-Challenge.at

Natürlich gibt es auch heuer ein **Trackingsystem**, das Teilnehmern wie Zuschauern ermöglicht, das Renngeschehen über Internet live und im Replay zu betrachten. Im Restaurant wird das Tracking auf dem „Clubscreen“ übertragen, damit – sollten einige wenige doch nicht mitsegeln – wirklich alle das Renngeschehen entsprechend mitverfolgen können.

Gemeinsam mit der OBERÖSTERREICHERIN berichten wir nach den Regatten über die Geschehnisse und natürlich auch über die Sieger.

Es würde uns freuen, möglichst viele Yardstick-Segler, aber auch Teilnehmer aus anderen Klassen, die man sonst bei Yardstick-Regatten weniger trifft, für diese Serie begeistern zu können. ●

